

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erläutert die Hintergründe der Vorlage und berichtet über seine Erfahrungen aus der Tätigkeit im Verwaltungsrat der Sparkasse. Er bekräftigt seinen Wunsch, auch weiterhin im Verwaltungsrat der Sparkasse tätig sein zu wollen. Er betont, dass es für die Sparkasse zu schwierigen Situationen kommen könnte, wenn zur Besetzung des Verwaltungsrates kein satzungskonformer Beschluss gefasst würde. Dies könnte sich zudem als rufschädigend erweisen.

Sodann weist er auf seine Hinwirkungspflicht auf einen satzungskonformen Beschluss hin und verliest eine Erklärung, die der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 45. beigefügt ist.

Ratsherr Fehrs schlägt seitens der CDU-Ratsfraktion für die weitere Besetzung des Verwaltungsrates Ratsherrn Kühl vor.

Ratsherr Westphal-Garken schlägt seitens der SPD-Ratsfraktion für die weitere Besetzung des Verwaltungsrates Ratsherrn Andresen vor.

Sodann wird über die einzelnen Vorschläge abgestimmt:

Für Ratsherrn Kühl stimmen 31 Ratsmitglieder. Es gibt 11 Gegenstimmen und 1 Enthaltung.

Für Herrn Oberbürgermeister Dr. Tauras stimmen 27 Ratsmitglieder. Es gibt 13 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

Für Ratsherrn Andresen stimmen 24 Ratsmitglieder. Es gibt 15 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

Somit ergeben sich für alle 3 Vorschläge Mehrheiten, obwohl im Verwaltungsrat nur 2 Sitze zu besetzen sind. Da es sich um Beschlüsse handelt, kommt es auf die Zahl der Ja-Stimmen nicht an. Zugestimmt ist, wenn es mehr Ja- als Nein-Stimmen gibt.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erklärt, dass er den Beschluss dahingehend prüfen werde, ob Widerspruch einzulegen ist.